

36975-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Druckereidienste und verbundene Dienstleistungen des Druckgewerbes – Druck- und Kuvertierleistungen

OJ S 13/2025 20/01/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: VIACTIV Krankenkasse

E-Mail: Dirk.Neubauer@viactiv.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Druck- und Kuvertierleistungen

Beschreibung: Der Auftragnehmer übernimmt elektronische Daten vom Auftraggeber, verarbeitet diese Daten ausschließlich zum Zwecke der Druck- und Kuvertierleistungen, druckt und kuvertiert die Daten und überstellt die versandfertigen Briefe an einen Postdienstleister.

Kennung des Verfahrens: 3adcbb1b-4f49-41d9-aaf9-bc6ab3e93956

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79800000 Druckereidienste und verbundene Dienstleistungen des Druckgewerbes

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79810000 Druckereidienste, 79811000 Digitaldruck, 72512000 Dokumentenmanagement

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Suttner-Nobel-Allee 3-5

Stadt: Bochum

Postleitzahl: 44803

Land, Gliederung (NUTS): Bochum, Kreisfreie Stadt (DEA51)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Dienstleistung kann ortsunabhängig erbracht werden

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 2 200 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 1

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 1

2.1.6. Ausschlussgründe

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Druck- und Kuvertierleistungen

Beschreibung: Der Auftragnehmer übernimmt elektronische Daten vom Auftraggeber, verarbeitet diese Daten ausschließlich zum Zwecke der Druck- und Kuvertiervorbereitung,

druckt und kuvertiert die Daten und überstellt die versandfertigen Briefe an den Briefbeförderer. Die geschuldete Leistung ist die Abdeckung: - der Regelkommunikation / Tagespost und - der Mailings.

Interne Kennung: 58

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79800000 Druckereidienste und verbundene Dienstleistungen des Druckgewerbes

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79810000 Druckereidienste, 79811000 Digitaldruck, 72512000 Dokumentenmanagement

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag beginnt mit der Zuschlagserteilung und hat eine Mindestlaufzeit von 24 Monaten. Der Vertrag verlängert sich stillschweigend automatisch um jeweils 12 Monate, wenn nicht eine der beiden Parteien spätestens 10 Monate vor Ablauf des Vertrages kündigt. Der Vertrag kann viermal verlängert werden, so dass die maximale Laufzeit 6 Jahre beträgt.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Suttner-Nobel-Allee 3-5

Stadt: Bochum

Postleitzahl: 44803

Land, Gliederung (NUTS): Bochum, Kreisfreie Stadt (DEA51)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Dienstleistung kann ortunabhängig erbracht werden.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 05/03/2025

Enddatum der Laufzeit: 04/03/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 4

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Beschreibung: Die nachfolgenden mit (A) gekennzeichneten Angaben, Erklärungen und Nachweise sind bis zum Ablauf der Angebotsfrist vorzulegen. Soweit nachstehend die zwingende Vorlage der Nachweise vorgeschrieben ist, gilt; fehlen Erklärungen bei Angebotsabgabe behält sich der Auftraggeber das Recht vor, diese innerhalb einer gesetzten Nachfrist nachzufordern. Werden

geforderte Erklärungen nach Ablauf der Nachfrist nicht oder verspätet vorgelegt, wird das Angebot zwingend ausgeschlossen. Im Übrigen führen fehlende oder verspätete Angaben, Erklärungen und Nachweise zu einer Abwertung im Rahmen der Eignungsprüfung. Bewerber-/Bietergemeinschaften haben mit der Einreichung des Angebotes einen bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren zu benennen und eine von allen Mitgliedern der Bewerber-/Bietergemeinschaft unterschriebene Vollmacht im Original vorzulegen. Die Angaben, Erklärungen und Nachweise sind für jedes einzelne Mitglied der Bewerber/Bietergemeinschaft mit dem Angebot vorzulegen. Folgende Erklärungen/Nachweise werden gefordert: a) Eintragung im jeweils zuständigen amtlichen Register: Der Bieter hat den Nachweis der Eintragung im jeweils zuständigen amtlichen Register (Berufsregister, Handelsregister, Gewerbeanmeldung o. ä.) vorzulegen. Der Nachweis darf nicht älter als 6 Monate sein (A) b) Die angekreuzte Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (A) c) Die angekreuzte Verpflichtungserklärung zur Tariftreue (A) d) Eigenerklärung Russland Sanktionen (A)

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter hat eine Unternehmensdarstellung vorzulegen. Dabei werden folgende Themen besonders intensiv betrachtet und bewertet. Bitte stellen Sie diese möglichst ausführlich dar: Dauer der Tätigkeit als Auftragnehmer im Bereich des Vertragsgegenstandes. Anzahl der Kunden und Standorte, für die in Europa Leistungen, die mit dem vorliegenden Ausschreibungsgegenstand vergleichbar sind, in den letzten drei Jahren erbracht wurden. Angabe der Anzahl der eingesetzten Mitarbeiter. Sofern ein entsprechendes Knowhow nachgewiesen werden kann, erhält der Bieter 10 Punkte. Folgende Erklärungen/Nachweise werden gefordert: a) Eigenerklärung Gesamtumsatz über den jährlichen Gesamtumsatz bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (A) b) Nachweis über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme mit mindestens € 3.000.000 für Personenschäden pro Schadensfall, € 1.000.000 für Sachschäden pro Schadensfall und € 500.000 für Vermögensschäden pro Schadensfall

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erfahrungsnachweis in Form von mindestens drei Referenzprojekten in den letzten 3 Jahren. Die Referenzprojekte müssen mit den Leistungen der vorliegenden Ausschreibung vergleichbar sein. Es sind jeweils Angaben zu folgenden Punkten zu machen: • Auftraggeber • Beschreibung des Projektes • Rechnungswert • Leistungszeit. Vergleichbar ist die Referenz, wenn die gemeldete Referenz eine jährliche Sendungsmenge von min. 80% des Leistungsgegenstandes verarbeitet, auf das sich der Bieter mit der Referenz bewirbt. Ausreichend ist, wenn sich die jährliche Verarbeitungsmenge von 80% aus dem jährlichen Durchschnitt von drei Referenzprojekte ergibt – (z.B. Referenz 1 mit 90% und Referenz 2 mit 70% Referenz 3 mit 80% der jährlichen Sendungsmenge = Durchschnitt 80%). Darüber hinaus soll es sich um ein bestehendes Vertragsverhältnis mit einer Laufzeit von mindestens 12 Monaten oder ein beendetes Vertragsverhältnis mit einer Laufzeit von mindestens 2 Jahren handeln. Die Referenzen werden alle bewertet. Anschließend werden aus den besten drei Referenzen die Punkte ermittelt. Wertung für jede der drei besten Referenzen: Die in der Referenz dargestellten Leistungen sind sehr gut vergleichbar. Die Ausführungen lassen erkennen, dass der Bewerber über die erforderliche Kompetenz verfügt = 10 Punkte. Die in der Referenz dargestellten Leistungen sind sehr gut vergleichbar. Die Ausführungen lassen erkennen, dass der Bewerber über die erforderliche Kompetenz mit wenigen Einschränkungen verfügt = 5. Die in der Referenz dargestellten Leistungen sind sehr gut vergleichbar. Die Ausführungen lassen erkennen, dass der Bewerber

über die erforderliche Kompetenz mit deutlichen Einschränkungen verfügt = 0. Es sind aus der Unternehmensdarstellung und den Referenzen zusammen maximal 40 Punkte zu erreichen. Ein Bieter wird als geeignet angesehen, wenn er mindestens 30 Punkte erreicht.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Als Bewertungsmethode wird die einfache Richtwertmethode in Anlehnung an die Unterlage für Ausschreibung und Bewertung von IT-Leistungen (UfAB VI) Version 1.0 vom April 2018 zur Anwendung kommen. Bei der einfachen Richtwertmethode ist für jedes Angebot das „Leistungs-Preis-Verhältnis“ zu bilden, d. h. es wird der Quotient aus Leistung (Leistungspunkte) : Preis (Euro) errechnet. Die entsprechende Formel stellt sich wie folgt dar: $Z = L:P$ Dabei werden die Formelparameter wie folgt definiert: Z = Kennzahl für Leistungs-Preis-Verhältnis L = Gesamtsumme der Leistungspunkte (Bewertungspunkte * Gewichtungspunkte) P = Preis (Euro) Der Quotient aus Leistung (Leistungspunkte) zu Preis (Euro) ist dann die Kennzahl für das wirtschaftlichste Angebot. Sollte diese Kennzahl für das Preis-Leistungsverhältnis mehrerer Angebote absolut identisch sein, erhält das preisgünstigste dieser Angebote den Zuschlag.

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Als Bewertungsmethode wird die einfache Richtwertmethode in Anlehnung an die Unterlage für Ausschreibung und Bewertung von IT-Leistungen (UfAB VI) Version 1.0 vom April 2018 zur Anwendung kommen. Bei der einfachen Richtwertmethode ist für jedes Angebot das „Leistungs-Preis-Verhältnis“ zu bilden, d. h. es wird der Quotient aus Leistung (Leistungspunkte) : Preis (Euro) errechnet. Die entsprechende Formel stellt sich wie folgt dar: $Z = L:P$ Dabei werden die Formelparameter wie folgt definiert: Z = Kennzahl für Leistungs-Preis-Verhältnis L = Gesamtsumme der Leistungspunkte (Bewertungspunkte * Gewichtungspunkte) P = Preis (Euro) Der Quotient aus Leistung (Leistungspunkte) zu Preis (Euro) ist dann die Kennzahl für das wirtschaftlichste Angebot. Sollte diese Kennzahl für das Preis-Leistungsverhältnis mehrerer Angebote absolut identisch sein, erhält das preisgünstigste dieser Angebote den Zuschlag.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E87155192>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E87155192>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 24/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 58 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Für alle Nachweise/Erklärungen gilt: Liegt eine der Nachweise /Erklärungen dem Angebot nicht bei, wird der Bewerber unter Fristsetzung aufgefordert, den Nachweis/die Erklärung nachzureichen. Wird der Nachweis/die Erklärung innerhalb der gesetzten Frist vom Bewerber nicht vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 24/01/2025 12:15:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Lübeck

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Für das Nachprüfungsverfahren gelten §§ 160 ff GWB.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: VIACTIV Krankenkasse

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: VIACTIV Krankenkasse

Organisation, die Angebote bearbeitet: VIACTIV Krankenkasse

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: VIACTIV Krankenkasse

Registrierungsnummer: Leitweg-ID 0599-99005-68
Postanschrift: Suttner-Nobel-Allee 3-5
Stadt: Bochum
Postleitzahl: 44803
Land, Gliederung (NUTS): Bochum, Kreisfreie Stadt (DEA51)
Land: Deutschland
E-Mail: Dirk.Neubauer@viactiv.de
Telefon: +49 451 87 1 87 160
Internetadresse: <https://www.viactiv.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.viactiv.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt
Registrierungsnummer: 991-0238092
Postanschrift: Bundeskanzlerplatz 2-10
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 228 94990
Fax: +49 228 9499163
Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

c0be133c-577a-4baf-8e55-cf7fcee8ac87-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: anstatt Angebotsfrist 17.01.2025 um 12:00 Uhr muss es heißen Angebotsfrist 24.01.2025 um 12:00 Uhr anstatt Öffnungstermin 17.01.2025 um 12:15 Uhr muss es heißen Öffnungstermin 24.01.2025 um 12:15 Uhr anstatt Bindefrist/Zuschlagsfrist 14.03.2025 muss es heißen 21.03.2025

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e9a979c0-4a90-4146-9e8f-01cb74791273 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/01/2025 10:27:18 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 36975-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 13/2025

Datum der Veröffentlichung: 20/01/2025